

Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **67 (1990)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«American Thanksgiving» (Dankfest) – angesetzt. Wir Gäste aus der Schweiz waren es, die vor allen zu danken hatten: für die herzliche Aufnahme und gastliche Bewirtung durch die Schwestern, für das unterhalt-same, gemeinsame Zusammensein bei Musik (ein kleines Orchester: eine Frau und drei Männer) und gegenseitigem Gesang, für die freundliche Aufnahme durch die Pfarrei und Bevölkerung im Gottesdienst, beim gemeinsamen Mittagessen am Sonntag, bei den Besichtigungen der Farmen und nicht zuletzt beim unvergesslichen Rugby-match, usw. Dazu kamen Geschenke von bleibendem Wert: die Festschrift zum 150-Jahr-Jubiläum der Pfarrkirche «St. John Church Maria Stein, Ohio, 1836–1986» und die mit sehr zahlreichen und historisch wertvollen Zeichnungen und Dokumenten versehene Ursprungsgeschichte von St. John, die eine aussergewöhnliche Frau, Liwät (Elisabeth) Böke, geborene Knapke (1807–1882) aus Neuenkirchen, Oldenburg, zur Verfasserin und Zeichnerin hat. Sie war eine Pionierin der ersten Stunde und hat mit ihrem Mann viel Wertvolles hinterlassen (Herausgeber: The Minster Historical Society, 1987). Wir konnten mit unseren kleinen Geschenken (Kopie eines Sticks der Gnadenkapelle und Photographie der Heiligblut-Kapelle am Passwang) nicht Ebenbürtiges überreichen.

Informationen

Gottesdienste an Weihnachten

Heiliger Abend (24. Dez.)

17.30 Uhr: 1. Vesper von Weihnachten
19.45 Uhr: Christmette
23.30 Uhr: Musikalische Einstimmung
24.00 Uhr: Mitternachtsamt

Weihnachten (25. Dez.)

08.00 Uhr: Hirtenamt in der Gnadenkapelle
09.30 Uhr: Tagesamt
15.00 Uhr: 2. Vesper von Weihnachten

Mariasteiner Konzerte

Sonntag, 16. Dezember, 16.30 Uhr

Brass Band Büsserach
Leitung: Albert Brunner

Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Alfred Mutz, Basel
Frau Strohmeier-Jecker, Büsserach
Herr Heinrich Karrer-Häring, Basel
Frau Priska Hermann-Lachat, Hofstetten
Frau Klara Häring, Basel
Herr Josef Ankli-Nussbaumer, Flüh
Frau Margrit Schaub-Stadelmann,
Bottmingen
Frau Gertrud Bindler-Cron, Basel
Frau Pia Cron, Basel
Frau Hilda Weber-Zahn, Zürich
Frau Martha Haecky-Schilliger, Basel

Eine ideale Geschenkidee!

Unsere Mitbrüder Notker Strässle und Ignaz Hartmann haben zusammen mit Frau Elisabeth Megnet einen Bildband unter dem bezeichnenden Titel «Manchmal kämen wir weiter . . ., wenn wir umkehrten» veröffentlicht, den man mit dem Ölkrug der Witwe von Sarepta vergleichen kann: soviel man auch daraus schöpft, man kommt nie auf den Grund.

Gerade weil die Zuordnung von Bild und Text nicht gleich in die Augen springt, ist der Beschauer zum Verweilen angehalten. Dieses Be-sinnen soll im Geist des Evangeliums zur Metanoia, zum Umdenken anregen, und so gelangt der geneigte Leser von der Oberfläche in die Tiefe, von der Peripherie in die Mitte, und findet wie der verlorene Sohn heim in die ausgebreiteten Arme des Vaters.

P.V.S.



Dieser besinnliche
und herausfordernde
Bildband
ist als Geschenk
sehr geeignet.

Erhältlich an der Kloster-
pforte oder per Post
Fr. 24.–
oder im Buchhandel:
ISBN 3-9070-1209-7

Liturgischer Kalender

Allgemeine Gottesdienstordnung

An Werktagen: 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.

An Sonn- und Feiertagen: Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.

1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.

Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).

Leseordnung: Sonntage: Lesejahr B

Werktage: 1. Wochenreihe

Dezember 1990

2. So. 1. Adventssonntag

Ich danke Gott jederzeit, dass ihr in Christus Jesus in allem reich geworden seid, an aller Rede und aller Erkenntnis (2. Lesung).

3. Mo. Hl. Franz Xaver, Glaubensbote

5. Mi. Gebetskreuzzug. Gottesdienste siehe allg. Gottesdienstordnung.

7. Fr. Hl. Ambrosius, Bischof

8. Sa. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria. – Feiertag in Mariastein. Gottesdienste wie an Sonntagen

Von Herzen will ich mich freuen über den Herrn. Denn er kleidet mich in Gewänder des Heils (Eröffnungsvers).

9. So. 2. Adventssonntag

Seht, Gott der Herr kommt mit Kraft. Er weidet wie ein Hirt seine Herde, mit seinem Arm sammelt er sie (1. Lesung).

13. Do. Hl. Luzia, Jungfrau und Märtyrin in Syrakus

14. Fr. Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester und Kirchenlehrer

16. So. 3. Adventssonntag (Gaudete)

Wie der Garten Pflanzen sprossen lässt, so lässt Gott, der Herr, Gerechtigkeit sprossen (1. Lesung).

23. So. 4. Adventssonntag

Tauet, ihr Himmel, von oben! Ihr Wolken, regnet herab den Gerechten. Tu dich auf, Erde, und sprosse den Heiland hervor (Eröffnungsvers).

25. Di. Hochfest der Geburt unseres Herrn. – Weihnachten

Singet dem Herrn und preist seinen Namen, kündet sein Heil von Tag zu Tag (Antwortpsalm).

26. Mi. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

27. Do. Hl. Johannes, Apostel und Evangelist. – Gedächtnis des sel. Ezzo, Gründerabtes unseres Klosters

28. Fr. Unschuldige Kinder

30. So. Fest der heiligen Familie